

## DJK-FC Schlaifhausen - DJK Erlangen 2:2 (1:1)

### Schlaifhausen vergibt Sieg in der Schlussphase

Nach zuletzt zwei Niederlagen in Folge empfing die DJK-FC Schlaifhausen den Aufsteiger DJK Erlangen. Aufgrund der Tabellensituation wäre ein Sieg gegen den noch sieglosen Gegner Pflicht gewesen. Doch es reichte am Ende nur zu einer Punkteteilung.

Der FCS startete nicht schlecht in die Partie. Nach neun Minuten konnte man die erste Torannäherung aufweisen, doch der Schuss von Trainer Timo Scherer war etwas zu schwach, sodass Erlangens Torwart Krischer wenig Probleme hatte, den Ball zu fangen. Wiederum neun Minuten später kamen die Grün-Weißen nach einer Ecke vielversprechend vor das gegnerische Tor, Hallers Kopfball glitt jedoch hauchzart über die Latte.

Nach einem leichten Chancenübergewicht für die Gastgeber fanden die Gäste nun immer stärker ins Spiel und gingen nach 24 Minuten durch Marco Müller, der nur wenige Meter vor dem Tor zu viel Platz hatte und ohne große Schwierigkeiten die Kugel ins Netz wuchtete, in Führung. Zur großen Erleichterung der Heimfans hatte der FCS nur zwei Zeigerumdrehungen darauf die passende Antwort parat. Timo Scherer war mit einem sehenswerten Steckpass zu Leon Kirchner zur Stelle. Dieser lief ein paar Schritte Richtung gegnerisches Gehäuse, behielt frei vor Krischer die Nerven und durfte somit zum schnellen Ausgleich verwerten.

Bis zur Pause blieb es dann beim Gleichstand von 1:1, wobei die Erlanger meist nach langen Bällen gefährlich in den Schlaifhausener Strafraum vordrangen, womit die Schererelf durchaus ihre Probleme hatte.

In den zweiten Durchgang starteten beide Mannschaften zunächst etwas abwartend. Doch nach 58 Minuten ließ Leon Kirchner seine Mannschaftskollegen erneut jubeln, indem er einen direkten Freistoß von der halblinken Seite souverän im Tor unterbrachte. Nun war die Partie gedreht und die Zuschauer dachten mit diesem Traumfreistoßtreffer im Rücken würde Schlaifhausen nun so richtig loslegen.

In Minute 74 bot sich für die Walberlakicker durchaus die große Gelegenheit zur Vorentscheidung. Nach starker Balleroberung zog Daniel Kremer von Linksaußen in die Mitte, setzte zum Torschuss an, das Leder flog allerdings ganz knapp am rechten Winkel vorbei.

Nun war die Schlussphase angebrochen und der Tabellenachte ließ sich mehr und mehr in die eigene Hälfte zurückdrängen. In Minute 87 war es schließlich passiert, denn durch einen Distanzschuss von Rastoder glich die DJK Erlangen zum 2:2 aus. In der letzten Minute hätte es für die Hausherren sogar noch schlimmer kommen können, aber Sandro Stein, der beim Ausgleich nicht ganz so glücklich aussah, rettete dem FCS mit einer starken Parade den Punkt. Einen Nachschuss der DJK ließ Schiedsrichter Marsching erst gar nicht zu, denn der Gästeangreifer stand knapp im Abseits.

Am Schluss müssen sich beide Teams mit einem Remis zufrieden geben, wodurch sowohl die DJK Erlangen als auch die DJK-FC Schlaifhausen den Blick nach unten richten müssen. Ein dickes Brett wartet am nächsten Samstag auf die Schererelf, wenn sie bei Absteiger SC Adelsdorf, der aktuell auf Platz 3 rangiert, ran muss.

von Mario Gebhardt

### DJK-FC Schlaifhausen:

Stein Sandro, Schüpferling Pascal, Haller Jonas, Scherer Timo, Schaufler Maximilian, Kraft Steffen, Kern Matthias, Hack Jochen, Alt Nicolas, Kirchner Leon, Kremer Daniel; Dorsch Luca, Kroder Martin

**Tore:**  
Kirchner Leon (2)

**Gelb:**  
Kraft Steffen, Kremer Daniel